

Regionale dermatoonkologische Versorgungskonzepte



Stiftung
Hochschulmedizin
Dresden

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus



Regionales Versorgungs- und Forschungsnetzwerk für die Behandlung von Patient*innen mit Hautkrebs

(Prof. Dr. F. Meier / Dr. M. Bergmann (MPH))

Arbeitsschwerpunkte: **Frühdiagnose, Systemtherapie, Nebenwirkungsmanagement**

- Digitale Angebote (Tele-Tumorboard, Videosprechstunde, Fortbildungen, Newsletter)
- Awareness für Hautkrebs (Prävention, Früherkennung, neue Therapieoptionen)
 - Interviews für Radio, TV, Zeitungsartikel
- Awareness für immunvermittelte Nebenwirkungen
 - Regionale Fortbildungen „Nebenwirkungen erkennen und behandeln“ für Ärzte (Notfall-/Intensiv-/Palliativmediziner, Onkologen, Hausärzte, Dermatologen)
- Forschungsprojekte: Frühdiagnose Melanom (EdiMel), Hautkrebsscreening (SaBaScreen)

Regionale dermatoonkologische Versorgungskonzepte



Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus



ONCOnnect Verbundprojekt zur Weiterentwicklung regionaler Outreach-Netzwerke der Comprehensive Cancer Centers

- **Teilprojekt Video-Tumorboards PLUS:** Weiterentwicklung und Evaluation der Wirksamkeit von Video-Tumorboards für Hautkrebspatienten
 - Beteiligung: Dresden, Bonn, Münster
 - Allen Patienten bzw. ihren behandelnden Ärzten soll flächendeckend
 - der Zugang zu Video-Tumorboards und damit eine leitliniengerechte, interdisziplinäre Behandlung mit Zugang zu neuen Therapien / Studien ermöglicht werden
 - Evaluation der Wirksamkeit des Video-Tumorboards PLUS (kontrollgruppenbasiert, Befragungen/Fokusgruppen)
 - Zielnutzerkreis: Comprehensive Cancer Centers & regionale Kooperationspartner (niedergelassene Ärzte, Krankenhäuser)

Regionale dermatoonkologische Versorgungskonzepte

Telemedizinische Anwendungen in der dermatologischen und dermatoonkologischen Versorgung



(Dr. S. Lutze und Dr. A. Arnold, Komm. Leitung der Hautklinik an der UMG)

- Als Teil des Konzeptes der Sicherstellung einer dermatologischen Versorgung in der Region Vorpommern
- Vereinfachung des Zugangs zu medizinischer Therapie
- Telemedizin ermöglicht medizinische Maßnahmen (anamnestisch, diagnostisch und ggf. therapeutisch) trotz räumlicher u./o. zeitlicher Trennung von Ärzt*innen und Patient*innen
- Auswertung der neuen Plattform mskin onko mit dem Ziel des telemedizinischen Monitorings von therapieassoziierten organischen (NW Detektion und – Management) und psychosozialen Aspekten (seelische Belastung und Intervention), Patentschutz incl. der datenschutzrechtlichen Vorgaben
- Aktuell: Auswertung der teledermatologischen Versorgung der Krankenhäuser und Praxen der Region Vorpommern in der CoViD-19 Pandemie im Vergleich zu 2016 - 2018
- Parallel weiterer Ausbau telemedizinischen Anwendungen: neue eHealth Plattform (mfamily-Health - mfH) löst die mskin Applikation ab, Telemedizinisches Netzwerk mit dem Haffnet

Regionale dermatoonkologische Versorgungskonzepte

Palliativmedizinische Versorgung im strukturschwachen Raum für dermatoonkologische Patient*innen



(Dr. S. Sell / PD Dr. M. Kaatz – Ostthüringen - Westsachsen)

- Erster Qualitätszirkel Hautkrebs Sachsen unter Einbeziehung aller interessierten Hautkliniken und HautärztInnen mit dermatoonkologischem Interesse in Zusammenarbeit mit dem sächsischen Krebsregister (04/2025)
- Austausch und Vergleich mit den Regionen Thüringen und Sachsen-Anhalt
- Gestaltung der Versorgungsregion Südwestsachsen (Förderung durch die Landesregierung) mit einer Verknüpfung aller die Region versorgenden Einrichtungen unter Führung des CK
- Erster Pflegekongreß für onkologische Fachpflege unter Leitung der südwestsächsischen Tumorakademie
- Einbindung von ländlichen Versorgungsinhalten in den Modellstudiengang MEDIC der TU Dresden in Chemnitz
- Digitalisierungs-, Ausbildungs- und Telemedizinische Konzepte zusammen mit der KV
- Einbindung von Dermatookolog*innen in die SAPV-Versorgung; Studienregion: Altenburg, Gera, Greiz
- Neue Studienrichtung in der Pflege: Physician assistant

Regionale dermatoonkologische Versorgungskonzepte



Hautkrebsprävention und optimierte dermatologische Nachsorge von organtransplantierten Patient*innen in ländlichen Regionen

(CA Dr. M. Sachse, M. Hasse, A. Matiszick)

- Überregionale Spezialsprechstunde für organtransplantierte Patient*innen:
Querschnittstudie: Distress, Lebensqualität und Inanspruchnahme psychoonkologischer Unterstützungsangebote bei organtransplantierten und nicht transplantierten Patienten mit Hautkrebs
- Nutzung der mSkin-App
- ASV Dermatoonkologie ab Q1/2025